

Homosexualität ist minderwertig (kreuz.net 19.11.08)

Frankreich. In Frankreich darf man die Tatsache, daß **homosexuelles Treiben gegenüber dem gesunden und normalen sexuellen Verhalten minderwertig ist, wieder aussprechen.**

Das entschied das höchste französische Zivilgericht, Cour de Cassation, laut einschlägigen Homo-Seiten. Das Gericht hob ein **Urteil vom Januar 2006 gegen Christian Vanneste** – einen Abgeordneten der französischen Regierungspartei UMP – auf. Noch im Jahr 2007 wurde das Urteil von einem Berufungsgericht bestätigt. Vanneste hatte während einer Parlamentsdebatte über die Einführung eines Anti-Diskriminierungsgesetzes im Jahr 2004 erklärt, daß es gefährlich ist, die Sodomie zu fördern.